

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	9
0 Vorüberlegungen	15
0.1 Die Absicht der Arbeit und ihre unterrichtspraktische Basis	15
0.2 Das fachdidaktische Vorverständnis	16
0.3 Wissenschaftstheoretische und methodologische Fragen	18
0.4 Übersicht über den Verlauf der argumentativen Erörterung der fachdidaktischen Aspekte	20
1 Einordnung der Arbeit in die Diskussion des Didaktikbegriffs	26
1.1 Differenzen im gegenwärtigen Didaktikverständnis und ihre wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen	26
1.2 Didaktik als Wissenschaft von den Bedingungen und Zielen des Lehrens und Lernens	29
1.2.1 Legitimation von Lernzielen durch gesamtgesellschaftliche Konsensbildung	30
1.2.2 Legitimation von Lernzielen durch Mitbestimmung aller am Unterricht beteiligten Personen	31
1.3 Stellvertretung als notwendige Ergänzung zum Mitbestimmungskonzept	32
2 Elemente einer Fachdidaktik Deutsch	35
2.1 Die Rolle der Lernziele bei der Begründung von Unterricht und Unterrichtsinhalten im Deutschunterricht	36
2.1.1 Unterricht als geplantes menschliches Handeln	36
2.1.2 Weitere Variablen der Konstruktion von Unterricht	44
2.2 Planungs- und Legitimationsprobleme von Lernzielen	48
2.2.1 Alternative Lernzielsammlungen	49
2.2.2 Richtlinien und Rahmencurricula	51
2.2.3 Die Entscheidung über Lernziele im Unterricht	52
2.2.4 Selbsttätigkeit der Lernenden	55

2.3 Kommunikation im Deutschunterricht	57
2.3.1 Bedingungen der Kommunikation im Deutschunterricht	58
2.3.2 Das „Gelingen“ der Kommunikation im Deutschunterricht	61
2.3.3 Die „Effektivität“ der Kommunikation im Deutschunterricht ..	64
2.3.4 Lernziele und Superzeichenbildung im Deutschunterricht	65
2.3.4.1 Toleranz gegenüber Normen und Wirklichkeitsauffassungen als Voraussetzung für Verständigung	67
2.3.4.2 Die Bildung von Superzeichen	70
2.3.4.3 Die Notwendigkeit der Definition gemeinsamer Wirklichkeit	72
2.4 Das Problem der symmetrischen Gestaltung unterrichtlicher Kommunikation	73
2.4.1 Umkehrung im Rollenverständnis des Lehrer-Schüler- Verhältnisses	75
2.4.2 Situative Ansätze und Projektarbeit im Deutschunterricht der Schule und Hochschule	76
2.4.2.1 Zur Situierung der Unterrichtsarbeit (Motivation)	79
2.4.2.2 Zur Planung und Durchführung von Unterrichtsprojekten ..	80
2.4.2.3 Zur Überprüfung der Arbeitsergebnisse und zu den Konsequenzen	83
2.5 Metakommunikation im Deutschunterricht	85
2.5.1 Die verschiedenen Formen von Metakommunikation	85
2.5.2 Die Themen und Verfahrensweisen von Metakommunikation ..	92
3 Modelle aus dem Schul- und Hochschulbereich, die nach den hier vorgelegten Kategorien erarbeitet wurden	96
3.1 Zur Zielorientierung des Unterrichts	96
3.2 Lernziele, die den Unterrichtsmodellen zugeordnet werden können	98
3.3 Schema für die Abfassung der Unterrichtsmodelle	99
3.4 Im Unterricht der Grundschule erprobte und in der Hochschule revidierte Unterrichtsmodelle	101
3.4.1 „Relativierung hochsprachlicher Normen als Voraussetzung für ein sinnvolles Erlernen bisher unbekannter Soziolekte“ als Thema für ein Unterrichtsprojekt zu Beginn des 4. Schuljahrs	101
3.4.2 „Vom Sinn und Unsinn der Hausaufgaben“ als Thema für ein Unterrichtsprojekt im 3. Schuljahr	109
3.4.3 Gesprächserziehung im Anfangsunterricht des 1. Schuljahrs ..	118
3.4.4 Die „Lösung eines Konflikts auf der Beziehungsebene unter	

Einsatz sprachlicher Mittel“ als Thema für ein Unterrichtsprojekt im 2. Schuljahr	128
3.5 Im Unterricht der Hochschule erprobte und revidierte Unter- richtsmodelle	135
3.5.1 Einführungsveranstaltung für Studienanfänger im Fach Deutsch	135
3.5.2 Projektseminar „Konstruktion, Realisation und Revision von Unterrichtsprojekten“ für Studenten des Faches Deutsch und Lehrer im Kontaktstudium	135
Anmerkungen zu Kapitel 0	148
Anmerkungen zu Kapitel 1	150
Anmerkungen zu Kapitel 2	152
Anmerkungen zu Kapitel 3	160
Nachtrag	163
Schema für die Abfassung der Unterrichtsprojekte	163
Auszüge aus den Materialien der Seminarteilnehmer	165
Literaturverzeichnis	175
Verzeichnis schriftlicher Arbeiten der Seminarteilnehmer	184